

DAS SONDERFACH „PHYSIKALISCHE MEDIZIN UND ALLGEMEINE REHABILITATION“

Serienstart: In den kommenden Ausgaben wird jedes Mal eine Berufsgruppe vorgestellt, die sich mit der Beratung und Behandlung von Lymphödem-Patientinnen und -patienten befasst. Den Anfang machen die Fachärztinnen und -ärzte für Physikalische Medizin und allgemeine Rehabilitation.

DEFINITION

Physikalische Medizin und Allgemeine Rehabilitation (PM&R) ist ein ärztliches Sonderfach mit sechsjähriger Facharztbildung nach dem Medizinstudium. Dieses Sonderfach umfasst laut der Definition im Rasterzeugnis der Ärztekammer die „Prävention, Diagnostik, Behandlung, Rehabilitation und Palliation von Funktions- und Gesundheitsstörungen aller Organsysteme und relevanter Erkrankungen, insbesondere mit physikalischen und rehabilitativen Mitteln zur Analgesie und zur Wiederherstellung oder Besserung der Körperstrukturen, der Körperfunktionen, der Körperaktivität und der Partizipation. Weiters



Therapien zur Mobilisation und Rekonditionierung
©pixabay

beinhaltet das Aufgabengebiet insbesondere die Diagnose und Indikationsstellung für Therapiemaßnahmen sowie Verfahren der rehabilitativen Intervention mit konservativen physikalischen und manuellen Therapien sowie die Anordnung und Evaluierung der

gesetzten rehabilitativen Maßnahmen.“ Die PM&R stellt eine sinnvolle Kombination aus Experienced Based Medicine und Evidence Based Medicine dar.

PHYSIKALISCHE MEDIZINER

Hier wird besonderer Wert auf die Diagnosefindung (durch Anamnese, klinische Diagnostik, weiterführende fachspezifische und fachübergreifende Untersuchungen) und auf die individuelle Rezeptur physikalischer (s.u.) und weiterer konservativer Therapien gelegt. Neben den bekannten Tätigkeiten, vor allem der Schmerzreduktion bei Problemen mit z.B. dem Stütz- und Bewegungsapparat, der Mobilisation und Rekonditionierung (dem „Wiederaufpäppeln“) von Patienten, spielen viele weitere relevante Themen wie u.a. die Lymphödemprophylaxe, Lymphödemtherapie und Rehabilitation des Lymphödems (mittels Komplexer Physikalischer Entstauungstherapie und Bewegung etc.), Rehabilitation, Prävention, Kinder, Biofeedback, Tele-rehabilitation, Mechanotransduktion,



Anwendung von physikalischen Reizen zu Heilzwecken.
©pixabay

Stress, Ergonomie, Arbeitsfähigkeit und Arbeitsmedizin, Geriatrie etc. eine große Rolle.

PHYSIKALISCHE THERAPIEN

Physikalische Medizin ist die Anwendung von physikalischen Reizen zu Heilzwecken. Die physikalischen Therapien haben zumeist spürbare Wirkungen, sowie Nebenwirkungen und Kontraindikationen. Diese von den Fachärzten rezeptierten physikalischen Therapien können einzeln oder in Gruppen, stationär, ambulant oder auch als Heimtherapie durchgeführt werden.

VON DEN FACHÄRZTEN APPLIZIERTE THERAPIEN

Die Akupunktur, Manualmedizin/Chiropraxis, Osteopathie, Neuraltherapie und

Infiltrationstherapie stellen neben der gesamten Palette der konservativen Schmerztherapie und speziell auch der Stoßwellen-Therapie typische von Fachärzten für PM&R ausgeübte Therapieformen dar, die nicht an andere medizinische Berufsgruppen delegiert werden können.

TEAMARBEIT

Eine ganzheitliche Behandlung im interprofessionellen Behandlungsteam ist ein zentrales Qualitätsmerkmal der Physikalischen Medizin und Rehabilitation, d.h. die interdisziplinäre und multiprofessionale Teamarbeit ist die Grundlage für eine optimale Versorgung chronisch kranker Menschen. Nur eine effektive Zusammenarbeit verschiedener Fachrichtungen und Berufsgruppen (mit unterschiedlichen Kompetenzen und Tätigkeitsfeldern) gewährleistet regelrechte Abläufe im Rahmen komplexer patientenorientierter Behandlungs- und Rehabilitationskonzepte. Zentrales Merkmal der Teamarbeit ist die gemeinsame Aufgabe und das gemeinsame Ziel, welche durch kontinuierliche Interaktion, effektive Kommunikation, Austausch von Wissen, Rollenklarheit, Rollenverständnis, Partizipation bei Entscheidungen sowie Prozess- und Patientenorientierung erreicht werden. Regelmäßige, struktu-

rierte, professionsübergreifende Teambesprechungen helfen Teams hinsichtlich ihrer Strukturen und Prozesse optimal auf ihre Ziele und Aufgaben einzustimmen und vorzubereiten. Die Physikalische Medizin und Rehabilitation ist aus einem modernen interdisziplinären und multiprofessionellen Konzept der Patientenversorgung nicht wegzudenken.

Literatur: Crevenna R. Physikalische Medizin und Rehabilitation - ein Kurzlehrbuch. Vienna: Facultas/Maudrich, ISBN: 978-3-7089-1409-1

